

JAHRESBERICHT 2023

Leichtathletikabteilung

Auch in 2023 war zu verspüren, dass das Corona-Virus immer noch Einfluss auf das Trainings- und Wettkampfgeschehen in der Leichtathletik hatte.

Zum Training erschienen bei uns deutlich weniger Kinder, Jugendliche bzw. Erwachsene als noch in Vor-Corona-Zeiten. Viele ehemals Aktive haben aufgehört oder beschäftigen sich mit anderen Freizeitaktivitäten. Mit dieser Herausforderung haben allerdings fast alle Leichtathletikvereine im Kreis bzw. Land zu kämpfen. Dementsprechend ausgedünnt sind teilweise auch die Teilnehmerfelder bei Meisterschaften. Aktuell haben wir auch nur noch drei ausgebildete Kampfrichter in unseren Reihen. Hier gilt es Eltern oder ältere Aktive für diese wichtige Aufgabe zu gewinnen.

Ein positiver Aufwärtstrend machte sich erfreulicherweise beim Trainingsbesuch zum Jahresende bemerkbar, so dass wir hoffen, in 2024 zu alter Stärke zurückkehren zu können.

Auf Landesebene errang Michael Erfmann bei den Senioren M45 drei Landestitel (60m Halle, 100m und 200m im Freien), sowie einen Vizetitel (200m Halle). Besonderes Highlight für Michael war die Teilnahme an den Senioren-Weltmeisterschaften in der Halle in Torun/Polen und den Senioren-Europameisterschaften in Pescara/Italien.

Bei den Männern gelang es unserer 4x200m Staffel einen 5. Platz in der Halle zu erzielen, während unsere 4x200m Staffel der weiblichen Jugend U18 den achten Platz erreichte. Über 400m der

WJU20 gewann Shalina Erfmann die Bronzemedaille, ihre Teamkollegin Cara Rosenbaum wurde in der WJU18 ebenfalls über die 400m in der Halle Fünfte.

Silber erkämpfte sich Marvin Laatsch über 400m der MJU18, während er in der Halle über 800m den fünften Platz belegte.

Der erst 13-jährige Robin Erfmann startete bei den Landesmeisterschaften zweimal in der Altersklasse M14 hoch. Im Hallenblockmehrkampf Sprint/Sprung gewann er Bronze und im Freien wurde Robin Vierter im Weitsprung.

Auf Kreisebene konnten wir insgesamt 33 Titel erringen. Hieran waren Janna und Ophelia Dölle, Amelie Scharff, Maggie Butler, Sophia und Kilian Miescha, Ben Grützmacher, Merle Ossenbrüggen, Robin und Shalina Erfmann, Ben Haubrich, Marvin Laatsch, Luiza Hiss, Lucie Brüdigam sowie Philipp und Lukas Meier beteiligt.

Ein besonderes Ereignis war für uns auch der Sieg im Staffelnwettbewerb beim Mitternachtslauf. Erstmals blieb eine Staffel unter der 40 Minuten-Grenze.

Ende der Saison wurde damit begonnen die Laufbahn an der Warderschule zu erneuern. Nun hoffen wir 2024 endlich auch wieder selbst eine Kreismeisterschaft oder ein Sportfest ausrichten zu können und damit vor Ort wieder mehr wahrgenommen zu werden.

Michael Erfmann
Spartenleiter Leichtathletik